



Bundesnetzagentur

- VM-BNetzA -

Nummernverwaltung im Ortsnetzbereich (NV-ONB)

Schnittstellenbeschreibung [SES.NVONB.PKID]

Version 1.4

Wirksam zum 19.10.2015

Siehe hierzu AKNN-Spezifikation:

„Austausch Portierungsdaten zwischen Netzbetreibern“

Version 17.0.0

Inhaltsverzeichnis

0	Allgemeines	4
1	Zweck des Dokuments	9
2	Beschreibung der Schnittstelle [SES.NVONB.PKID]	10
2.1	Verwendung der Schnittstelle	10
2.2	Syntax der Schnittstelle	10
2.2.1	[SES.NVONB.PKID.AEND]	11
2.2.2	[SES.NVONB.PKID.KONS]	12
2.3	Semantik der Schnittstelle	13
2.3.1	[SES.NVONB.PKID.AEND]	13
2.3.2	[SES.NVONB.PKID.KONS]	17
2.4	Synchronisation des Datenaustausches	21
2.5	Besonderheiten	21

0 Allgemeines

Änderungsübersicht

lfd. Nr.	Datum	Grund der Änderung	Geänderte Seiten	Verantwortlicher Bearbeiter
1	10.06.2010	Verzeichnislisten als ZIP-Container		J. Paulus
2	08.06.2011	Datumsformat bzgl. der Semantik geändert und Kennzeichnung des Dateiabschluss (ASCII 26) entfernt	11, 12, 13, 14, 15, 17, 18, 19	J. Paulus
3	15.02.2012	Redaktionelle Änderung	11, 12	J. Paulus
4	10.02.2015	Anpassungen aufgrund der Einführungsregelung der ITEX-PDA, Spezifikation 17.0.0	16, 21, 22	R. Lege-Schmieg

Tabellenverzeichnis

Tabelle 1: Syntax der Dateien des Typs „NVONB.PKID.<jjjjmmmt>.AEND.csv“	12
Tabelle 2: Syntax der Dateien des Typs „NVONB.PKID.<jjjjmmmt>.KONS.csv“	13
Tabelle 3: Semantik der Dateien des Typs „NVONB.PKID.<jjjjmmmt>.AEND.csv“	17
Tabelle 4: Semantik der Dateien des Typs „NVONB.PKID.<jjjjmmmt>.KONS.csv“	21

Abbildungsverzeichnis

Referenzierte Dokumente

- [AFO07] Anwenderforderungen
Nummernverwaltung im Ortsnetzbereich (NV-ONB)
i.syde IT GmbH/IS12; Saarbrücken 2007
- [FAKO06] Fachkonzept
Nummernverwaltung im Ortsnetzbereich (NV-ONB)
IS13; Saarbrücken 2006
- [MIT163/2006] -
Mitteilung Nr. 163/2006: Zuteilungsverfahren für Ortsnetzzurufnummern
Veröffentlicht im Amtsblatt der Bundesnetzagentur 9/2006; 10.05.2006
- [SSK06] Schnittstellenkonzept
Nummernverwaltung im Ortsnetzbereich
Grell T., Hoppe M.; November 2006
- [TNGebV99] -
Telekommunikations-Nummerngebührenverordnung
Veröffentlicht im Bundesgesetzblatt 1887; August 1999
- [TKG04] -
Telekommunikationsgesetz vom 22.06.2004 inklusive der bis zum
01.03.2007 durchgeführten Änderungen.
- [VFG25/2006] -
Verfügung Nr. 25/2006: Struktur und Ausgestaltung des Nummernbereichs
für Ortsnetzzurufnummern
Veröffentlicht im Amtsblatt der Bundesnetzagentur 9/2006; 10.05.2006
- [VMBNetZA] Intranetseite BNetZA V-Modell Bundesnetzagentur
<http://150.3.30.17/VMBNETZA>
Bronst A.; Berlin 2006
- [SPEZ17/2014] AKNN-Spezifikation „Austausch der Portierungsdaten zwischen Netzbetrei-
bern“
Version 17.0.0 vom 09.12.2014; gültig ab 19.10.2015

1 Zweck des Dokuments

Die Anwendung „Nummernverwaltung im Ortsnetzbereich (NV-ONB)“ dient der Verwaltung des Nummernraumes im Ortsnetzbereich. Dazu werden Anbietern durch die BNetzA Rufnummernkontingente zugeteilt, die von diesen dann eigenständig an die jeweiligen Endkunden vergeben werden können.

Die Bundesnetzagentur verpflichtet sich, Verzeichnislisten mit den Portierungskennungen der Anbieter von Telekommunikationsdienstleistungen zur Verfügung zu stellen.

Dieses Dokument beschreibt die Schnittstelle zwischen der Anwendung NV-ONB und der abstrakten Anwendung „Portierungskennungen“.

2 Beschreibung der Schnittstelle [SES.NVONB.PKID]

2.1 Verwendung der Schnittstelle

[SES.NVONB.PKID] bezeichnet die Schnittstelle des Systems [NV-ONB] zum abstrakten System [Portierungskennungen]. Von [NV-ONB] erhält [Portierungskennungen] die Verzeichnislisten:

- Verzeichnisliste der Änderungsmeldungen zu Portierungskennungen der Anbieter ([SES.NVONB.PKID.AEND])
- Verzeichnisliste der konsolidierten Portierungskennungen der Anbieter ([SES.NVONB.PKID.KONS])

Die Schnittstelle ist als Dateischnittstelle ausgelegt.

2.2 Syntax der Schnittstelle

Aus Sicht von [NV-ONB] ist [SES.NVONB.PKID] ausschließlich eine Ausgabe-Schnittstelle, d. h. der Datenfluss erfolgt unidirektional in Richtung des Systems [Portierungskennungen].

Die Datenübergabe erfolgt dateibasiert. Es existiert kein Kommunikationsprotokoll (im originären Sinn). Die Synchronisation des Datenaustausches mit Peripherieverfahren erfolgt gemäß Kapitel 2.4.

Definition 1 - Syntaktischer Aufbau der Dateinamen

Die Dateinamen der für [Portierungskennungen] bereitgestellten Dateien folgen der Syntax:

<Kennung>+“.“+<Stichtag>+<Typ>+<Extension>

Kennung:	<Projekt> + “.“ + <Schnittstelle>
Projekt:	„NVONB“
Schnittstelle:	„PKID“
Stichtag:	jjjjmmmtt
Typ:	„AEND“ „KONS“
Extension:	„zip“

Die Ausgabedateien an [Portierungskennungen] werden manuell erstellt. Eine automatisierte Erstellung aus [NV-ONB] ist vorerst nicht vorgesehen.

Die über [SES.NVONB.PKID] erstellten Ausgabedateien sind ZIP-komprimierte Containerdatei, die logisch aus einer Textdatei bestehen, die ihrerseits die Nutzdaten enthalten. Als Komprimierungsverfahren wird ZIP 2.0 zu Grunde gelegt.

2.2.1 [SES.NVONB.PKID.AEND]

Definition 2 - Änderungsmeldungen-Container

Ein *Änderungsmeldungen-Container* bezeichnet eine komprimierte Ausgabe-Datei für [Portierungskennungen] aus [NV-ONB], die alle Veränderungen an Portierungskennungen enthält. Die Liste wird bei jeder Veränderung um einen Datensatz ergänzt. In bestehenden Datensätzen werden keine Änderungen vorgenommen. Aus der Liste lässt sich die gesamte Historie ablesen.

Definition 3 – Änderungsmeldungen-Container Inhalt

Der *Änderungsmeldungen-Container* "NVONB.PKID.<jjjjmmmt>.AEND.zip" besteht aus folgender Datei:

- „NVONB.PKID.<jjjjmmmt>.AEND.csv“ Änderungsmeldungen
-

Die in dem Container enthaltene Datei ist eine UTF-8-Datei, in der die Informationen zeilenweise abgelegt werden, d. h. eine Zeile entspricht einem Datensatz. Als Trennsymbol wird ein Semikolon ";" verwendet. Der Zeilenabschluss wird durch <CR><LF> gekennzeichnet.

Die erste Zeile der Datei beinhaltet die Spaltenbezeichnungen.

Der syntaktische Aufbau dieser Dateien wird durch die folgenden Definitionen geregelt.

Definition 4 - Änderungsmeldungen-Datei

(Syntax der Dateien des Typs „NVONB.PKID.<jjjjmmmt>.AEND.csv“)

Eine Datei des Typs „NVONB.PKID.<jjjjmmmt>.AEND.csv“ setzt sich aus mehreren Zeilen zusammen, wobei eine Zeile wie folgt definiert wird:

Ifd Nr.	Bezeichnung
1	Nr
2	Meldedatum
3	PK
4	HPK
5	Zuteilungsnehmer
6	Zusatz_Name
7	Z_Strasse_Nr
8	Z_Ort_PLZ
9	Z_Ort
10	Kurzname
11	Zuteilung
12	Rueckfall
13	Zweck
14	Nutzung_ab
15	PK_Netzbetreiber
16	Netz_ab
17	PDA_Festnetz
18	ASP_ERST_Name
19	ASP_ERST_Zusatz
20	ASP_ERST_Strasse_Nr
21	ASP_ERST_PLZ
22	ASP_ERST_Ort
23	ASP_ERST_Tel

lfd Nr.	Bezeichnung
24	ASP_ERST_Mail
25	Bemerkung

Tabelle 1: Syntax der Dateien des Typs „NVONB.PKID.<jjjjmmmt>.AEND.csv“

2.2.2 [SES.NVONB.PKID.KONS]

Definition 5 – Konsolidierte Portierungskennungen-Container

Ein *Konsolidierter Portierungskennungen-Container* bezeichnet eine komprimierte Ausgabe-Datei für [Portierungskennungen] aus [NV-ONB], die die konsolidierten Veränderungsmeldungen enthält. Diese Liste stellt in übersichtlicher Form den Ist-Stand und die Planungen dar. Sie enthält keine vollständigen Informationen zur Historie.

Definition 6 – Konsolidierter Portierungskennungen-Container Inhalt

Der *Konsolidierte Portierungskennungen-Container* "NVONB.PKID.<jjjjmmmt>.KONS.zip" besteht aus folgender Datei:

- „NVONB.PKID.<jjjjmmmt>.KONS.csv“ Konsolidierte Portierungskennungen

Die in dem Container enthaltene Datei ist eine UTF-8-Datei, in der die Informationen zeilenweise abgelegt werden, d. h. eine Zeile entspricht einem Datensatz. Als Trennsymbol wird ein Semikolon ";" verwendet. Der Zeilenabschluss wird durch <CR><LF> gekennzeichnet.

Die erste Zeile der Datei beinhaltet die Spaltenbezeichnungen.

Der syntaktische Aufbau dieser Dateien wird durch die folgenden Definitionen geregelt.

Definition 7 - Konsolidierte Portierungskennungen-Datei

(Syntax der Dateien des Typs „NVONB.PKID.<jjjjmmmt>.KONS.csv“)

Eine Datei des Typs „NVONB.PKID.<jjjjmmmt>.KONS.csv“ setzt sich aus mehreren Zeilen zusammen, wobei eine Zeile wie folgt definiert wird:

lfd Nr.	Bezeichnung
1	PK
2	HPK
3	Zuteilungsnehmer
4	Zusatz_Name
5	Z_Strasse_Nr
6	Z_Ort_PLZ
7	Z_Ort
8	Kurzname
9	Zuteilung
10	Rueckfall
11	Zweck_aktuell
12	Nutzung_1
13	Zweck_geplant
14	Nutzung_2
15	PK_NB_aktuell

lfd Nr.	Bezeichnung
16	Netz_1
17	PK_NB_geplant
18	Netz_2
19	PDA_Festnetz
20	ASP_ERST_Name
21	ASP_ERST_Zusatz
22	ASP_ERST_Strasse_Nr
23	ASP_ERST_PLZ
24	ASP_ERST_Ort
25	ASP_ERST_Tel
26	ASP_ERST_Mail
27	Bemerkung

Tabelle 2: Syntax der Dateien des Typs „NVONB.PKID.<jjjjmmmt>.KONS.csv“

2.3 Semantik der Schnittstelle

Den syntaktischen Elementen der [SES.NVONB.PKID]-Dateien werden die in den folgenden Kapiteln aufgeführten Bedeutungen zugewiesen.

2.3.1 [SES.NVONB.PKID.AEND]

Die Semantik der Datenelemente der Dateien des Typs „NVONB.PKID.<jjjjmmmt>.AEND.csv“ stellt sich wie folgt dar:

Datenfeldnummer:	1
Bezeichnung:	Nr
Länge:	Variable (max. 9 Zeichen)
Typ:	numerisch
Semantik:	Fortlaufende Datensatznummer

Datenfeldnummer:	2
Bezeichnung:	Meldedatum
Länge:	10
Typ:	alphanumerisch im Format tt.mm.jjjj
Semantik:	Datum, an dem der Datensatz an die Liste angehängt wurde

Datenfeldnummer:	3
Bezeichnung:	PK
Länge:	4
Typ:	alphanumerisch
Semantik:	Die Portierungskennung des Anbieters im Rahmen des Portierungsdatenaustauschverfahrens

Datenfeldnummer:	4
Bezeichnung:	HPK
Länge:	4
Typ:	alphanumerisch
Semantik:	Die Hauptportierungskennung des Anbieters im Rahmen des Portierungsdatenaustauschverfahrens

Datenfeldnummer:	5
Bezeichnung:	Zuteilungsnehmer

Länge:	Variable (max. 30 Zeichen)
Typ:	alphanumerisch
Semantik:	Name des Zuteilungsnehmers lt. der ersten Zeile des Handelsregistereintrags

Datenfeldnummer:	6
Bezeichnung:	Zusatz_Name
Länge:	Variable (max. 30 Zeichen)
Typ:	alphanumerisch
Semantik:	Zusatz zum Namen des Zuteilungsnehmers, zweite Zeile

Datenfeldnummer:	7
Bezeichnung:	Z_Strasse_Nr
Länge:	Variable (max. 30 Zeichen)
Typ:	alphanumerisch
Semantik:	Zuteilungsnehmer Strasse/Hausnummer, Sitz des Unternehmens

Datenfeldnummer:	8
Bezeichnung:	Z_Ort_PLZ
Länge:	Variable (max. 10 Zeichen)
Typ:	alphanumerisch
Semantik:	Postleitzahl des Ortes des Sitzes des Unternehmens

Datenfeldnummer:	9
Bezeichnung:	Z_Ort
Länge:	Variable (max. 30 Zeichen)
Typ:	alphanumerisch
Semantik:	Ort des Sitzes des Zuteilungsnehmers / Unternehmens

Datenfeldnummer:	10
Bezeichnung:	Kurzname
Länge:	Variable (max. 20 Zeichen)
Typ:	alphanumerisch
Semantik:	Kurzname des Anbieters zur Herstellung einer Referenz zu den veröffentlichten Verzeichnissen von Ortsnetzzurufnummern

Datenfeldnummer:	11
Bezeichnung:	Zuteilung
Länge:	10
Typ:	alphanumerisch im Format tt.mm.jjjj
Semantik:	Das Zuteilungsdatum der Portierungskennung

Datenfeldnummer:	12
Bezeichnung:	Rueckfall
Länge:	10
Typ:	alphanumerisch im Format tt.mm.jjjj
Semantik:	Datum der Rückgabe, des Widerrufs einer Zuteilung

Datenfeldnummer:	13
Bezeichnung:	Zweck
Länge:	1
Typ:	alphanumerisch

Semantik:	Verwendungszweck der Portierungskennung Wertebereich L leitungsvermittelnde Technologie (z. B. PSTN) P paketvermittelnde Technologie (z. B. IP) <leer> bei einem Diensteanbieter ohne eigenem Netz Die Angabe des Verwendungszweckes ist obligatorisch.
-----------	--

Datenfeldnummer:	14
Bezeichnung:	Nutzung_ab
Länge:	10
Typ:	alphanumerisch im Format tt.mm.jjjj
Semantik:	Datum, ab dem die Portierungskennung gemäß Datenfeldnummer 13 verwendet wird Der Inhalt dieses Datenfeldes ist optional.

Datenfeldnummer:	15
Bezeichnung:	PK_Netzbetreiber
Länge:	4
Typ:	alphanumerisch
Semantik:	Ist der Zuteilungsnehmer der in Datenfeldnummer 3 eingetragenen Portierungskennung ein Anbieter ohne eigene Telefonnetzinfrastruktur, kann hier die Portierungskennung des Netzbetreibers eingetragen werden, in dessen Netz die in Datenfeld 3 eingetragene Portierungskennung eingerichtet wird. Das Datenfeld ist leer, wenn der Zuteilungsnehmer der im Datenfeldnummer 3 eingetragenen Portierungskennung ein Netzbetreiber ist. Der Inhalt des Datenfeldes ist optional.

Datenfeldnummer:	16
Bezeichnung:	Netz_ab
Länge:	10
Typ:	alphanumerisch im Format tt.mm.jjjj
Semantik:	Datum, ab dem die Portierungskennung gemäß Datenfeld 15 eingerichtet wird Das Datenfeld ist leer, wenn der Zuteilungsnehmer der im Datenfeldnummer 3 eingetragenen Portierungskennung ein Netzbetreiber ist. Der Inhalt des Datenfeldes ist optional.

Datenfeldnummer:	17
Bezeichnung:	PDA_Festnetz
Länge:	1 oder „leer“
Typ:	alphanumerisch
Semantik:	Das Feld dient der Kennzeichnung, ob das Unternehmen/Zuteilungsnehmer am PDA – Verfahren teilnimmt Wertebereich „leer“ Es liegen noch keine Informationen vor 0 Nimmt nicht am PDA teil, da keine Verpflichtung zur Teilnahme besteht 1 Nimmt noch nicht aktiv am PDA teil, Teilnahme ist aber geplant 2 Nimmt aktiv am PDA teil 3 Nimmt passiv am PDA teil (z.B. als Dienstleister, es werden keine eigenen Rufnummerdaten bereitgestellt) 4 Nimmt nicht mehr am PDA teil, hat zuvor teilgenommen (Portierungskennung zurückgegeben)

Datenfeldnummer:	18
Bezeichnung:	ASP_ERST_Name
Länge:	Variable (max. 30 Zeichen)
Typ:	alphanumerisch
Semantik:	Vorname des Ansprechpartners des Anbieters, für die erste Kontaktaufnahme zu den Portierungsmeldungen

Datenfeldnummer:	19
Bezeichnung:	ASP_ERST_Zusatz
Länge:	Variable (max. 30 Zeichen)
Typ:	alphanumerisch
Semantik:	Nachnamen des Ansprechpartners des Anbieters, für die erste Kontaktaufnahme zu den Portierungsmeldungen

Datenfeldnummer:	20
Bezeichnung:	ASP_ERST_Strasse_Nr
Länge:	Variable (max. 30 Zeichen)
Typ:	alphanumerisch
Semantik:	Strasse und Hausnummer des des Ansprechpartner für die erste Kontaktaufnahme zu den Portierungsmeldungen

Datenfeldnummer:	21
Bezeichnung:	ASP_ERST_PLZ
Länge:	Variable (max. 10 Zeichen)
Typ:	alphanumerisch
Semantik:	Postleitzahl des Ansprechpartners für die erste Kontaktaufnahme zu den Portierungsmeldungen

Datenfeldnummer:	22
Bezeichnung:	ASP_ERST_Ort
Länge:	Variable (max. 30 Zeichen)
Typ:	alphanumerisch
Semantik:	Ort des Ansprechpartners für die erste Kontaktaufnahme zu den Portierungsmeldungen

Datenfeldnummer:	23
Bezeichnung:	ASP_ERST_Tel
Länge:	Variable (max. 30 Zeichen)
Typ:	alphanumerisch
Semantik:	Telefon-Nr. des Ansprechpartners für die erste Kontaktaufnahme zu den Portierungsmeldungen

Datenfeldnummer:	24
Bezeichnung:	ASP_ERST_Mail
Länge:	Variable (max. 50 Zeichen)
Typ:	alphanumerisch
Semantik:	E-Mail-Adresse des Ansprechpartners für die erste Kontaktaufnahme zu den Portierungsmeldungen

Datenfeldnummer:	25
Bezeichnung:	Bemerkung
Länge:	Variable (max. 255 Zeichen)
Typ:	alphanumerisch
Semantik:	Sonstige Einträge, welche nicht automatisiert ausgewertet werden müssen

Tabelle 3: Semantik der Dateien des Typs „NVONB.PKID.<jjjjmmmt>.AEND.csv“

2.3.2 [SES.NVONB.PKID.KONS]

Die Semantik der Datenelemente der Dateien des Typs „NVONB.PKID.<jjjjmmmt>.KONS.csv“ stellt sich wie folgt dar:

Datenfeldnummer:	1
Bezeichnung:	PK
Länge:	9
Typ:	alphanumerisch
Semantik:	Die Portierungskennung des Zuteilungsnehmers im Rahmen des Portierungsverfahrens

Datenfeldnummer:	2
Bezeichnung:	HPK
Länge:	4
Typ:	alphanumerisch
Semantik:	Hauptportierungskennung des Zuteilungsnehmers

Datenfeldnummer:	3
Bezeichnung:	Zuteilungsnehmer
Länge:	Variable (max. 30 Zeichen)
Typ:	alphanumerisch
Semantik:	Name des Zuteilungsnehmers lt. der ersten Zeile des Handelsregistereintrags

Datenfeldnummer:	4
Bezeichnung:	Zusatz_Name
Länge:	Variable (max. 30 Zeichen)
Typ:	alphanumerisch
Semantik:	Zusatz zum Namen des Zuteilungsnehmers, zweite Zeile

Datenfeldnummer:	5
Bezeichnung:	Z_Strasse_Nr
Länge:	Variable (max. 30 Zeichen)
Typ:	alphanumerisch
Semantik:	Zuteilungsnehmer Strasse/Hausnummer, Sitz des Unternehmens

Datenfeldnummer:	6
Bezeichnung:	Z_Ort_PLZ
Länge:	Variable (max. 10 Zeichen)
Typ:	alphanumerisch
Semantik:	Postleitzahl des Ortes des Sitzes des Unternehmens

Datenfeldnummer:	7
Bezeichnung:	Z_Ort
Länge:	Variable (max. 30 Zeichen)
Typ:	alphanumerisch
Semantik:	Ort des Sitzes des Zuteilungsnehmers / Unternehmens

Datenfeldnummer:	8
Bezeichnung:	Kurzname
Länge:	Variable (max. 20 Zeichen)
Typ:	alphanumerisch
Semantik:	Kurzname des Anbieters zur Herstellung einer Referenz zu den

	veröffentlichten Verzeichnissen von Ortsnetzzurufnummern
Datenfeldnummer:	9
Bezeichnung:	Zuteilung
Länge:	10
Typ:	alphanumerisch (Datum im Format tt.mm.jjjj)
Semantik:	Das Zuteilungsdatum der Portierungskennung
Datenfeldnummer:	10
Bezeichnung:	Rueckfall
Länge:	10
Typ:	alphanumerisch (Datum im Format tt.mm.jjjj)
Semantik:	Datum der Rückgabe, des Widerrufs einer Zuteilung Der Datensatz wird 6 Monate nach dem Rückfall gelöscht.
Datenfeldnummer:	11
Bezeichnung:	Zweck_aktuell
Länge:	1
Typ:	alphanumerisch
Semantik:	Aktueller Verwendungszweck der Portierungskennung: Wertebereich: L leitungsvermittelnde Technologie (z. B. PSTN) P paketvermittelnde Technologie (z. B. IP) Die Angabe des Verwendungszweckes ist obligatorisch. Sobald das in Datenfeld 14 genannte Datum erreicht ist, wird dieses Datenfeld mit dem Wert aus Datenfeld 13 überschrieben. Handelt es sich um einen Diensteanbieter ohne eigenes Netz, bleibt dieses Feld leer.
Datenfeldnummer:	12
Bezeichnung:	Nutzung_1
Länge:	10
Typ:	alphanumerisch (Datum im Format tt.mm.jjjj)
Semantik:	Datum, ab dem die Portierungskennung für den in 11 angegebenen Zweck genutzt wird Der Inhalt dieses Datenfeldes ist optional. Sobald das in Datenfeld 14 genannte Datum erreicht ist, wird dieses Datenfeld mit dem Wert aus Datenfeld 14 überschrieben. Handelt es sich um einen Diensteanbieter ohne eigenes Netz, bleibt dieses Feld leer.
Datenfeldnummer:	13
Bezeichnung:	Zweck_geplant
Länge:	1
Typ:	alphanumerisch
Semantik:	Geplanter Verwendungszweck der Portierungskennung: Wertebereich L leitungsvermittelnde Technologie (z. B. PSTN) P paketvermittelnde Technologie (z. B. IP) Der Inhalt dieses Datenfeldes ist optional. Sobald das in Datenfeld 14 genannte Datum erreicht ist, wird der Inhalt dieses Datenfeld gelöscht.
Datenfeldnummer:	14
Bezeichnung:	Nutzung_2
Länge:	10
Typ:	alphanumerisch (Datum im Format tt.mm.jjjj)
Semantik:	Datum, ab dem die Portierungskennung für den in 13 angegebenen

	nen Zweck genutzt wird Der Inhalt dieses Datenfeldes ist optional. Sobald das in Datenfeld 14 genannte Datum erreicht ist, wird der Inhalt dieses Datenfeld gelöscht.
--	--

Datenfeldnummer:	15
Bezeichnung:	PK_NB_Aktuell
Länge:	4
Typ:	alphanumerisch
Semantik:	Ist der Zuteilungsnehmer der in Datenfeldnummer 1 eingetragenen Portierungskennung ein Anbieter ohne eigene Telefonnetzinfrastuktur, kann hier die Portierungskennung des Netzbetreibers eingetragen werden, in dessen Netz die in Datenfeld 1 eingetragene Portierungskennung eingerichtet wird. Das Datenfeld ist leer, wenn der Zuteilungsnehmer der im Datenfeldnummer 1 eingetragenen Portierungskennung ein Netzbetreiber ist. Der Inhalt des Datenfeldes ist optional.

Datenfeldnummer:	16
Bezeichnung:	Netz_1
Länge:	10
Typ:	alphanumerisch (Datum im Format tt.mm.jjjj)
Semantik:	Datum, ab dem die Portierungskennung gemäß Datenfeld 15 eingerichtet ist. Das Datenfeld ist leer, wenn der Zuteilungsnehmer der im Datenfeldnummer 1 eingetragenen Portierungskennung ein Netzbetreiber ist.

Datenfeldnummer:	17
Bezeichnung:	PK_NB_geplant
Länge:	4
Typ:	alphanumerisch
Semantik:	Ist der Zuteilungsnehmer der in Datenfeldnummer 1 eingetragenen Portierungskennung ein Anbieter ohne eigene Telefonnetzinfrastuktur, kann hier die Portierungskennung des Netzbetreibers eingetragen werden, in dessen Netz die in Datenfeld 1 eingetragene Portierungskennung aktuell zukünftig eingerichtet werden soll. Das Datenfeld ist leer, wenn der Zuteilungsnehmer der im Datenfeldnummer 1 eingetragenen Portierungskennung ein Netzbetreiber ist. Der Inhalt dieses Datenfeldes ist optional. Ist das Datum in Datenfeld 18 erreicht, wird der Inhalt des Datenfeldes gelöscht.

Datenfeldnummer:	18
Bezeichnung:	Netz_2
Länge:	10
Typ:	alphanumerisch (Datum im Format tt.mm.jjjj)
Semantik:	Datum, ab dem die Portierungskennung gemäß Datenfeld 17 eingerichtet wird. Das Datenfeld ist leer, wenn der Zuteilungsnehmer der im Datenfeldnummer 1 eingetragenen Portierungskennung ein Netzbetreiber ist. Der Inhalt dieses Datenfeldes ist optional. Ist das Datum in diesem Datenfeld erreicht, wird der Inhalt des Datenfeldes gelöscht.

Datenfeldnummer:	19
Bezeichnung:	PDA_Festnetz
Länge:	1 oder „leer“
Typ:	alphanumerisch
Semantik:	Das Feld dient der Kennzeichnung ob das Unternehmen/Zuteilungsnehmer am PDA – Verfahren teilnimmt Wertebereich „leer“ Es liegen noch keine Informationen vor 0 Nimmt nicht am PDA teil, da keine Verpflichtung zur Teilnahme besteht 1 Nimmt noch nicht aktiv am PDA teil, Teilnahme ist aber geplant 2 Nimmt aktiv am PDA teil 3 Nimmt passiv am PDA teil (z.B. als Dienstleister, es werden keine eigenen Rufnummerndaten bereitgestellt) 4 Nimmt nicht mehr am PDA teil, hat zuvor teilgenommen (Portierungskennung zurückgegeben)

Datenfeldnummer:	20
Bezeichnung:	ASP_ERST_Name
Länge:	Variable (max. 30 Zeichen)
Typ:	alphanumerisch
Semantik:	Vorname des Ansprechpartners des Anbieters für die erste Kontaktaufnahme zu den Portierungsmeldungen

Datenfeldnummer:	21
Bezeichnung:	ASP_ERST_Zusatz
Länge:	Variable (max. 30 Zeichen)
Typ:	alphanumerisch
Semantik:	Name des Ansprechpartners des Anbieters für die erste Kontaktaufnahme zu den Portierungsmeldungen

Datenfeldnummer:	22
Bezeichnung:	ASP_ERST_Strasse_Nr
Länge:	Variable (max. 30 Zeichen)
Typ:	alphanumerisch
Semantik:	Strasse und Hausnummer des Ansprechpartners für die erste Kontaktaufnahme zu den Portierungsmeldungen

Datenfeldnummer:	23
Bezeichnung:	ASP_ERST_PLZ
Länge:	Variable (max. 10 Zeichen)
Typ:	alphanumerisch
Semantik:	Postleitzahl des Ansprechpartners für die erste Kontaktaufnahme zu den Portierungsmeldungen

Datenfeldnummer:	24
Bezeichnung:	ASP_ERST_Ort
Länge:	Variable (max. 30 Zeichen)
Typ:	alphanumerisch
Semantik:	Ort des Ansprechpartners für die erste Kontaktaufnahme zu den Portierungsmeldungen

Datenfeldnummer:	25
Bezeichnung:	ASP_ERST_Tel
Länge:	Variable (max. 30 Zeichen)

Typ:	alphanumerisch
Semantik:	Telefon-Nr. des Ansprechpartners für die erste Kontaktaufnahme zu den Portierungsmeldungen

Datenfeldnummer:	26
Bezeichnung:	ASP_ERST_Mail
Länge:	Variable (max. 50 Zeichen)
Typ:	alphanumerisch
Semantik:	E-Mail-Adresse des Ansprechpartners für die erste Kontaktaufnahme zu den Portierungsmeldungen

Datenfeldnummer:	27
Bezeichnung:	Bemerkung
Länge:	Variable (max. 255 Zeichen)
Typ:	alphanumerisch
Semantik:	Sonstige Einträge, welche nicht automatisiert ausgewertet werden müssen

Tabelle 4: Semantik der Dateien des Typs „NVONB.PKID.<jjjjmmmt>.KONS.csv“

2.4 Synchronisation des Datenaustausches

Eine Synchronisation des Datenaustausches erfolgt nicht, da die Dateien manuell erstellt werden.

2.5 Besonderheiten

Die Übergangsregelung bis zum Wirksamwerden der AKNN-Spezifikation 17.0.0 [SPEZ17/2014] unter Punkt 10.3 – „Im Zusammenhang mit Verzeichnissen der BNetzA“ ist zu beachten!